



Pressemitteilung

PostHeimat

PostHeimat - Intersektionales Netzwerk für darstellende Künste geht online

www.postheimat.com

Webseiten-Launch am 13. März 2020

PostHeimat ist ein sich kontinuierlich weiterentwickelndes Netzwerk im Bereich der Darstellenden und Performativen Künste, das sich mit den Themen Migration, Flucht, Identität, Mehrsprachigkeit und Machtstrukturen innerhalb künstlerischer Praktiken und Institutionen befasst.

PostHeimat wurde 2018 von den Künstler*innengruppen BOAT PEOPLE PROJEKT (Göttingen), COLLECTIVE MA'LOUBA (Mülheim an der Ruhr), EXIL ENSEMBLE (Berlin), HAJUSOM (Hamburg), OPEN BORDER ENSEMBLE (München) und RUHRORTER (Mülheim an der Ruhr) gegründet. Weitere Künstler*innen, Gruppen, Institutionen und Forscher*innen werden stetig Teil des Netzwerks.

PostHeimat überdenkt und hinterfragt das Feld der Darstellenden und Performativen Künste durch einen intersektionalen Ansatz.

Für weitere Informationen: info@postheimat.com

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

www.postheimat.com

Netzwerk